



Christopher Barber Open Windows



ATS Records, Vertrieb: Preiser

Der aus den USA stammende und in Wien lebende Gitarrist Barber braucht sicher keine „Étude # 8“, um sein Können und seine brillante Technik auf der Konzertgitarre zu beweisen. Auf all den restlichen 10 Titeln der CD erfreut man sich am Können des Musikers. Die genannte Étude, komponiert von Heitor Villa-Lobos, öffnet gleich einmal ein Fenster zum Geschmack und den Präferenzen Barbers. Er liebt brasilianische Musik



string & song

und im weiteren Sinne jene Lateinamerikas. So nahm er neben Villa-Lobos auch eine Coverversion eines weiteren Brasilianers auf: „Corcovado“ von Antonio Carlos Jobim. Aus eigener Feder stammt „Aventureira“, das Brasilien gewidmet ist. Neben interessanten Eigenkompositionen interpretiert Christopher Barber die Nummer eines seiner weiteren Idole: „Preludio Epigramatico # 4“ des genialen Kubaners Leo Brouwer. Ziemlich baff sind manche ZuhörerInnen, wenn Chris Barber live „Petite Fleur“ vorträgt, das von dem Briten Chris Barber 1959 zum Hit veredelt wurde. Jener Herr Barber feiert heuer seinen 89. Geburtstag. „Unser“ Christopher Barber gehört vermutlich zu den ruhigen und introvertierten Zeitgenossen, obwohl er noch in den Staaten auch Punk gespielt hat. Ein Alzerl mehr Schwung und Leidenschaft würde dem Gesamteindruck der CD zum Wohle gereichen. **ewei**